

Griechenland

Mehrwertsteuererstattungen nach der 13. MwSt-Richtlinie (86/560/EWG)

I. GEGENSEITIGKEITSABKOMMEN – Artikel 2 Absatz 2

1. Hat Ihr Land Gegenseitigkeitsabkommen abgeschlossen?

Ja.

2. Wenn ja, mit welchen Ländern?

Griechenland hat Gegenseitigkeitsabkommen mit zwei Ländern (der Schweiz und Norwegen) abgeschlossen. Mit zwei weiteren Ländern (FYROM und Bulgarien) laufen derzeit Verhandlungen.

3. Welche Drittstaatensteuern betreffen die Gegenseitigkeitsabkommen?

Die Mehrwertsteuer.

4. Für welche Gegenstände oder Dienstleistungen gelten die Gegenseitigkeitsabkommen?

Für jene Gegenstände und Dienstleistungen, bei denen in **beiden** Ländern (in Griechenland und in dem Land, mit dem ein Gegenseitigkeitsabkommen abgeschlossen wurde) das Recht auf Erstattung besteht.

5. Gibt es in Bezug auf die Gegenseitigkeitsabkommen spezielle oder zusätzliche Bestimmungen?

Die Bestimmungen für Mehrwertsteuererstattungen sind **strenger**, wenn der Antragsteller in einem Drittland ansässig ist. Antragsteller aus Drittländern haben **nur dann** Anspruch auf Erstattung der Mehrwertsteuer für eine spezifische Dienstleistung, wenn die **beiden** folgenden Bedingungen erfüllt sind: Griechenland gewährt ein Abzugsrecht für die betreffende Dienstleistung, und das Land des Antragstellers gewährt dieses Recht ebenfalls.

6. Sind auch Erstattungen möglich, wenn Ihr Land keine Gegenseitigkeitsabkommen abgeschlossen hat?

Nein.

II. STEUERLICHE VERTRETER – Artikel 2 Absatz 3

7. Verlangt Ihr Land die Benennung eines steuerlichen Vertreters?

Nein.

8. Welche Voraussetzungen sind bei der Ernennung eines steuerlichen Vertreters zu erfüllen?

Trifft nicht zu.

III. ERSTATTUNGSMODALITÄTEN – Artikel 3 Absatz 1

9. Welches sind die Antragsfristen?

Es gelten die Fristen gemäß der 8. MwSt-Richtlinie.

10. Welche Zeiträume sind erstattungsfähig?

Die gleichen Zeiträume wie nach der 8. MwSt-Richtlinie.

11. Wo sind die Anträge einzureichen?

Die Anträge sind bei der für Mehrwertsteuer zuständigen Direktion der Generaldirektion Steuern einzureichen. Die Anschrift lautet:

HELLENIC REPUBLIC

GENERAL DIRECTORATE OF TAXATION

VAT DIRECTORATE

DEPARTMENT C

Sina 2-4

Athens 10672

Telefon: +30-2103644960

12. Wie hoch ist der Mindestbetrag für eine MwSt-Erstattung?

Für die Erstattungsanträge gelten folgende Mindestbeträge: **200 EUR** für einen Zeitraum von drei Monaten, **25 EUR** für ein volles Kalenderjahr oder für den verbleibenden Zeitraum des Jahres.

13. Wo sind Antragsformulare erhältlich?

Antragsformulare werden per E-Mail (d14-ctm@otenet.gr), per Fax (+30-2103645413) oder per Post zugeschickt.

14. In welchen Sprachen kann das Formular ausgefüllt werden?

Auf Englisch oder Griechisch.

15. Welche Angaben muss das Formular enthalten? Bitte legen Sie eine Kopie des Formulars bei oder geben Sie die entsprechende URL-Adresse an.

Im Folgenden ist das griechische [Antragsformular](#) für Mehrwertsteuererstattungen zusammen mit den dazugehörigen [Hinweisen auf Englisch](#) beigefügt.

16. Sind manche Angaben freiwillig? Wenn ja, welche?

Jede Frage auf dem Antragsformular muss beantwortet werden. Der Antrag sieht keine freiwilligen Angaben vor.

17. Wer ist befugt, das Antragsformular zu unterzeichnen?

Das Antragsformular ist vom Antragsteller oder von seinem Bevollmächtigten zu unterzeichnen.

18. Welche Belege sind dem Antrag beizufügen?

Dem Antragsformular beizufügen sind die **Originale** der in **Griechenland** ausgestellten Rechnungen sowie eine Bescheinigung des Steuerpflichtigenstatus, aus der hervorgeht, dass der

Antragsteller im Herkunftsland mehrwertsteuerpflichtig ist. Die Vorlage einer Vollmacht ist freiwillig und nur dann erforderlich, wenn der Schriftwechsel vom steuerlichen Vertreter des Antragstellers abgewickelt wird.

19. Welche Frist gilt in Ihrem Land für die Erstattung?

Die Erstattung erfolgt nach ungefähr **sechs Monaten**.

IV. ERSTATTUNGSFÄHIGKEIT – Artikel 4 Absatz 2

20. Ist die Erstattung an sonstige Bedingungen geknüpft?

Nein.

21. Sind bestimmte Arten von Ausgaben ausgeschlossen und wenn ja, welche?

In Griechenland besteht **kein** Anspruch auf Vorsteuerabzug, wenn die Mehrwertsteuer für folgende Positionen in Rechnung gestellt wird:

- a.** Gegenstände und Dienstleistungen für andere Zwecke als die wirtschaftliche Haupttätigkeit;
- b.** Gegenstände und Dienstleistungen in Verbindung mit Immobilien in Griechenland;
- c.** Tabakwaren;
- d.** Aufwendungen für Empfänge, Aufwendungen für Vergnügungszwecke und Bewirtungsaufwendungen im Allgemeinen;
- e.** Aufwendungen für Wohnung, Nahrungsmittel, Getränke, Beförderung und Repräsentationsaufwendungen für Mitarbeiter oder Vertreter des Unternehmens;
- f.** alkoholische Getränke;
- g.** Kauf, Einfuhr oder innergemeinschaftlicher Erwerb von privaten Personenkraftwagen mit bis zu neun (9) Sitzen, Krafträdern, Booten und Flugzeugen für Sport- und Freizeitwecke sowie Aufwendungen für Kraftstoff, Reparatur, Wartung und Pflege, Leasing und Miete und generell alle mit der Nutzung verbundenen Ausgaben, außer für den Fall, dass sämtliche oben genannten Beförderungsmittel Zwecken des Verkaufs, des Leasing und der Vermietung oder der Personenbeförderung gegen Entgelt dienen sollen.

V. WICHTIGSTE UNTERSCHIEDE ZWISCHEN ERSTATTUNGEN NACH DER 13. UND DER 8. MWST-RICHTLINIE (79/1072/EWG)

22. Welches sind die wichtigsten Unterschiede in den Verfahren zur Erstattung der Mehrwertsteuer nach der 8. und nach der 13. MwSt-Richtlinie?

Es gibt **keine** Verfahrensunterschiede.

23. Sind bestimmte Ausgaben nach der 8. MwSt-Richtlinie erstattungsfähig, aber nicht nach der 13. MwSt-Richtlinie? Wenn ja, um welche Arten von Ausgaben handelt es sich?

Nein.

Α Ι Τ Η Σ Η
ΕΠΙΣΤΡΟΦΗΣ ΤΟΥ ΦΟΡΟΥ ΠΡΟΣΤΙΘΕΜΕΝΗΣ ΑΞΙΑΣ ΑΠΟ
ΥΠΟΚΕΙΜΕΝΟ ΣΤΟ ΦΟΡΟ ΜΗ ΕΓΚΑΤΕΣΤΗΜΕΝΟ ΣΤΗΝ ΕΛΛΑΔΑ

Πρόκειται για την πρώτη σας αίτηση; Αν όχι, γράψτε τον αριθμό φορολογικού μητρώου σας.

Σφραγίδα λήψης



ΕΛΛΗΝΙΚΗ ΔΗΜΟΚΡΑΤΙΑ
ΥΠΟΥΡΓΕΙΟ ΟΙΚΟΝΟΜΙΚΩΝ
ΓΕΝΙΚΗ ΔΙΕΥΘΥΝΣΗ
ΦΟΡΟΛΟΓΙΑΣ
14η ΔΙΕΥΘΥΝΣΗ Φ.Π.Α.
ΤΜΗΜΑ Γ'
ΣΙΝΑ 2-4, 106 72 ΑΘΗΝΑ
ΕΛΛΑΔΑ

1	Επώνυμο και όνομα ή εταιρική επωνυμία του αιτούντος	
	Οδός	Αριθμός
	Ταχυδρομικός Κώδικας, Πόλη, Χώρα, Τηλέφωνο, e-mail	
2	Φύση των δραστηριοτήτων του αιτούντος	
3	Αναφορά της φορολογικής υπηρεσίας και του αριθμού μητρώου ΦΠΑ του αιτούντος στη χώρα όπου έχει την έδρα, την κατοικία ή τη συνήθη διαμονή του.	
4	Περίοδος στην οποία αναφέρεται η αίτηση	από μήνας έτος έως μήνας έτος
5	Συνολικό ποσό -αριθμητικά- του οποίου ζητείται η επιστροφή	
6	Ο αιτών ζητεί την επιστροφή του ποσού που αναφέρεται στο χώρο 5 κατά τον τρόπο που αναφέρεται στο χώρο 7	
7	Τραπεζικός Λογαριασμός	
	α. Αριθμός λογαριασμού και IBAN	
	β. Όνομα του δικαιούχου	
	γ. Επωνυμία και διεύθυνση της Τράπεζας	
8	Αριθμός συνημμένων Τιμολόγια	
9	Ο Αιτών δηλών :	
	<p>α. ότι τα αγαθά ή οι υπηρεσίες που αναφέρονται όπισθεν χρησιμοποιήθηκαν για τις ανάγκες μου ως υποκειμένου στο φόρο επ' ευκαιρία:</p> <p>β. ότι δεν πραγματοποιήσα στη χώρα όπου ζητείται η επιστροφή κατά τη διάρκεια της περιόδου στην οποία αναφέρεται η παρούσα αίτηση:</p> <p><input type="checkbox"/> καμία παράδοση αγαθών και καμία παροχή υπηρεσιών.</p> <p><input type="checkbox"/> παρά μόνο παροχή υπηρεσιών για τις οποίες ο φόρος βαρύνει μόνο τον λήπτη.</p> <p><input type="checkbox"/> παρά μόνο ορισμένες απαλλασσόμενες παροχές υπηρεσιών μεταφοράς και ορισμένες παρεπόμενες παροχές υπηρεσιών</p> <p>γ. ότι οι πληροφορίες που περιλαμβάνονται στη παρούσα δήλωση είναι ειλικρινείς. Ο Αιτών αναλαμβάνω την υποχρέωση να επιστρέψω κάθε ποσό που θα μου καταβληθεί αχρεωστήτως.</p>	
	(Τόπος)	(Ημερομηνία)
		(Υπογραφή)

Φ.Π.Α. - 015

Κατάσταση τιμολογίων που αναφέρονται στην περίοδο που αφορά η παρούσα αίτηση

10

α/α	Είδος αγαθών ή υπηρεσιών	Α.Φ.Μ Προμηθευτή	Όνομα Προμηθευτή	Αριθμός Τιμολογίου	Ημ/νία έκδοσης Τιμολογίου	Αιτούμενο ποσό Φ.Π.Α.
	<i>από μεταφορά</i>					
1						
	ΣΥΝΟΛΟ					
	<i>σε μεταφορά</i>					

EXPLANATORY NOTE

A. INFORMATION FOR THE REFUND OF VAT PAID IN GREECE

1. GENERAL

This note is a guide to the scheme operated in Greece, according to which, a taxable person established in another Member State of the Community may obtain a refund of value added tax (VAT) incurred in Greece. The scheme has introduced in Greece the provisions of the EEC Eighth VAT Directive. It aims to put taxable persons established in other Member States on the same footing as domestic taxable persons in their right to deduct input VAT.

2. PERSONS ENTITLED TO REFUND

Taxable persons registered for the purposes of VAT in EEC Member States other than Greece may, on application, obtain refund of VAT paid in Greece on movable goods and services supplied to them as well as on imports to Greece made by them for their commercial purposes.

3. CONDITIONS ON WHICH REFUNDS ARE MADE

The applicant must be able to establish that he makes no supplies of goods or services in Greece. However, an exception to this rule is the supply of:

- (a) services in respect of which tax is payable solely by the person to whom they are supplied.
- (b) certain exempted transport services (international carriage of goods) and services ancillary there to.

Taxable person should apply for refund to:
Υπουργείο Οικονομικών (Ministry of Finance)
Γενική Διεύθυνση Φορολογίας (General Directorate of Taxation)
Διεύθυνση ΦΠΑ (VAT Directorate)
ΣΙΝΑ 2-4 (Sina 2-4)
10672 ΑΘΗΝΑ (10672 Athens)
ΕΛΛΑΔΑ (Greece)

Taxable persons may use the present form (ΦΠΑ 015), or any other corresponding form issued by another Member State (according to the eighth VAT directive). Applications may be submitted by an agent. Refund may be made to duly authorized persons. In both cases a power of attorney, made by a notary public and translated officially in Greek, will be required. A certificate issued by the competent authority of the Member State in which the applicant is established must accompany the application. This certificate provides evidence that he is a taxable person (certificate of status) and remains valid for one year. Therefore, taxable persons are not bound to produce another certificate for the applications that they will submit in this one-year period. In case of any change in their name, address, or their bank account they should notify our office.

The application must be accompanied by the original invoices, or any other relevant documents, showing the following details:

- supplier's name, address and VAT registration number.
- purchaser's (applicant's) name, address and VAT registration number.
- details of the supplied goods or services
- date of supply
- cost of goods or services
- amount of VAT.

4. RULES ABOUT TIME PERIODS

The application should refer to supplies of goods or services covering at least a 3-month period, and not exceeding one calendar year. The period may be shorter than 3 months when it represents the remainder of a calendar year (November and December or December only). Applications covering supplies of goods or services of a full calendar year must be submitted, at the latest, within six months of the end of the calendar year in which the tax was charged. Applicants will receive the VAT refund within six months following their application.

5. MINIMUM REFUNDABLE AMOUNTS

- The submitted claim must be at least:
- 200 Euro for a 3 month period.
 - 25 Euro for a full calendar year, or for the remainder of the year

6. NON-REFUNDABLE VAT

Generally, refunds cannot be claimed on VAT incurred on supplies which are not used for the business purposes. Moreover, VAT shall not be refunded for expenditures on:

- a. food, drink and tobacco products.
- b. hotel and other accommodation.
- c. entertainment including expenditure on hospitality and amusements.
- d. acquisition, leasing or hire, modification, repair or maintenance of passenger motor vehicles, pleasure boats and private aircraft.
- e. transport of the taxable person or members of his staff.

Refund will not be granted for tax on the costs borne by travel agents for supplies of goods and services made directly to travellers. Greek authority reserves the right to refuse all or part of a claim, stating the grounds for this decision. Taxable persons may appeal against a refusal. The appeal must be submitted to the Greek Court of First Instance **obligatory** by a **Greek** lawyer. The time limit is 90 days from the day that the decision was notified to the claimant.

7. WARNING.

A fraudulent claim for VAT refund may result in recovering the amount wrongly refunded, as well as a fine or other punitive action.

B. DIRECTIONS FOR COMPLETING THE APPLICATION FORM.

a. General

If this is **not** your first application please write your VAT registration number on the top left of the first page.

b. Numbered boxes

Box 1 Complete your company's name, address, e-mail **and telephone number (necessarily)**.

Box 2 Describe in sufficient detail the type of your business activity.

Box 3 Insert your **VAT** registration number as it is shown in the certificate issued by your local VAT Office.

Box 4 Enter the appropriate numbers corresponding to the refund period you have selected (not less than three consecutive months, not more than one calendar year).

Box 5 The total amount of the refundable VAT should be inserted in box 5 of the application form.

Box 6 There is **no** need of making any entry in this box.

Box 7 The refund will be made by credit of the applicant's bank account.

Please insert:

- a) the number of the account **and the IBAN (necessarily)**
- b) the name of the beneficiary of the account
- c) the name and address of the Bank where the account is held.

Box 8 State the total number of attached documents and invoices

Box 9 9a. Describe the nature of the activities for which you have acquired the goods or received the services concerning the application

E.g. Participation in the International Fair, held in Salonica, from 6 to 20 September 200...

or Supply of advertising services to taxable person X (a customer established in Greece) on the 16th of August 200...

9b. Check the appropriate box.

The applicant hereby declares that in Greece, during the period covered by this application, he engaged in:

- no delivery of goods or supply of services
- only the provision of services in respect of which tax is payable solely by the person to whom they are supplied
- only the provision of certain exempted transport services ancillary thereto

9c. Make sure you have signed and dated the form.

Box 10

Under number 10 (2nd page) you must itemise the transactions relating to the requested VAT. In the existing table please complete with the following order: **(1)** the serial number, **(2)** the nature of services given, **(3)** the supplier's VAT number, **(4)** the supplier's name, **(5)** the number of the invoice, **(6)** the date of the invoice and **(7)** the VAT charged. Each document submitted should be consecutively numbered. If the available space is insufficient, use a continuation sheet.

For help and any further advice you can write to the service referred to in chapter A, section 3 above.